

Enduro Senioren Austria

Mitgliederinfo

Ausgabe 9 / 2018

Artikel

- Vorwort
- Neue ESA Mitglieder
- Puch-Bericht von P. Sifkovits
- Jahreshauptversammlung und Meisterehrung
- 29. Neumarkter Wertungsfahrt
- Toskana Enduro Tage
- Runde Geburtstag
- Classic Enduro Termine
- Mitgliedsbeiträge / Werbeeinschaltung
- Redaktionsschluss
- Impressum

Vorwort des Obmannes

Liebe ESA Mitglieder,

gleich am Anfang meiner Einleitung möchte ich mich bei allen Mitgliedern, die zu unserer Jahreshauptversammlung und Meisterehrung im November des abgelaufenen Jahres nach Mühlen gekommen sind, auf das herzlichste bedanken. Viele von Euch haben doch eine recht weite Anreise. Daher freute es uns vom ESA Vorstand, dass an die 50 Mitglieder gekommen sind.

In der Zwischenzeit hat sich einiges getan. Die Termine für die Classic Senioren Meisterschaft sind jetzt erfreulicherweise bereits fixiert. Ein großer Dank gilt Bernhard Walzer, der bereit war, die Neumarkter Wertungsfahrt in Form einer 2 Tage Fahrt, am 28./29. April, als Veranstalter zu übernehmen. Der dritte Wertungstag unserer Meisterschaft wird wie bereits 2016 in Sulzbach / Rosenberg in Deutschland am 19. August, gefahren. Bereits zum vierten Mal wird Hermann Knirsch am

22. September als Abschluss unserer Meisterschaft, die Sprint Enduro Senning zur Austragung bringen. Hermann wird den Vorschlag von Roland Kocher aufgreifen und erstmalig eine Klasse für Fahrer über 65 Jahre mit neuen Motorrädern zur Ausschreibung bringen. Damit haben jetzt auch ältere Fahrer, die kein altes Motorrad besitzen, die Möglichkeit an einem Bewerb teilzunehmen. Uns vom Vorstand würde es jedenfalls sehr freuen wenn diese neue Klasse von den älteren Mit- oder auch nicht Mitgliedern angenommen würde.

Auf Grund dessen, dass 2018 nur vier Wertungstage für die Meisterschaft herangezogen werden, gibt es erstmalig kein Streichresultat. Auch hat der Vorstand den Beschluss gefasst, den Stichtag 31.12.1976 für das Mindestalter des Fahrers bis 2022 beizubehalten. Damit wollen wir das

Einstiegsalter der Fahrer für die Classic Senioren Meisterschaft auf 45 Jahre anheben.

Sollten wieder einige Mitglieder im Herbst eine Enduro Tour in die Toskana wünschen, Roland Kocher wäre wieder bereit diese als Tour Guide zu führen. Interessierte mögen sich bitte wegen Terminplanung baldigst bei ihm melden.

Also freuen wir uns auf ein schönes Endurojahr 2018.

Euer Obmann

Alfred Steinwider



ESA begrüßt die neuen Mitglieder herzlichst:

Udo Lindenberg – Wiener Neustadt, Wolfgang Griedl – Neumarkt, Manfred Horn-Kaltenleutgeben, Franz Prutti – St. Georgen/Judenburg, Wolfgang Schwarz – Judenburg, Hubert Trattner – Judenburg, Ernst Gruber – Judenburg, Gottfried Fellner – Pöls, Sieghard Schnedl – Mühlen, Bruno Präsent sen. – Mühlen, Marianne Ferner – Mühlen, Manfred Fuchshuber – Gmunden.

Der Verein ist damit auf 150 Mitglieder angewachsen.

Der „PUCHIANER“ (geb. 1962 in Graz)

Bericht von Peter Sifkovits

Nach meiner aktiven Motocross Laufbahn mit PUCH MC75 (1979 – 1981) kam ich 1984 auf den Gedanken die Sahara mit dem Motorrad im Alleingang zu durchqueren. Diese Herausforderung nahm ich 1985 natürlich mit einer PUCH Safari 500 wahr. Von Graz über Sizilien nach Tunesien, Algerien, Niger; Burkina Faso bis an die Elfenbeinküste 8.500 km.

1986 holte ich eine KTM 560er von Paris Dakar „nach Hause“. Diese KTM pilotierte bei der Dakar der Holländer Gerard Rond, bis er in der Tenere-Wüste zu Sturz kam und sich verletzte. Das Motorrad wurde von einem deutschen Entwicklungshelfer geborgen und in seiner Station im Air Gebirge am Rand der Tenere Wüste eingestellt. Von Timia/Air-Gebirge/NIGER durch die Sahara nach Algier-Marseille-Graz.

1988 – 10. Ausgabe der Paris-Dakar mit BMW als „fahrendes Ersatzteillager“ bis 1500 km vor Dakar (nach 10500 km) dabei, nach einem Sturz und Verletzung übernahm ein englischer Kollege das Steuer der BMW bis nach Dakar.

Danach erfolgte die motorlose Karriere mit dem Mountainbike. Unzählige Marathons im In und Ausland.

2006 kam ich wieder auf die PUCH-Spur und begann eine PUCH Frigerio GS75 (Mod. 1977) zu suchen, die ich als 16 jähriger auch hatte. Es dauerte nicht lange und ich wurde fündig. Und so begann mein Interesse auch weitere sehr seltene PUCH Motocross und Geländemaschinen aufzuspüren.

95% der Zugänge sind Schrott oder haben beträchtlichen Standschaden. Aufgrund eines sehr guten Netzwerkes habe ich die Möglichkeiten viele Teile wieder in Original zu organisieren oder zu reproduzieren. Eine wichtige Rolle in meinem Netzwerk nimmt mein Freund Philipp Schuster (geb. 1984) ein, der es sehr gut versteht meine Wünsche in Bezug auf Rekonstruktion, umzusetzen. Er ist ein ausgezeichnete Metallverarbeiter. Fast jedes der erworbenen Motorräder hat eine ganz besondere Geschichte, wie z.B. der Wiedererwerb meiner PUCH Safari aus 1985 und das Rückholen meiner Wullink PUCH aus 1982.

Währenddessen bin ich auch auf den Geschmack gekommen, einige meiner Relikte bei Enduro-Classic Veranstaltungen (so gut es geht) zu bewegen. Philipp hat dieser „Virus“ auch gepackt und ist meistens auch von der Partie.

Das macht riesigen Spaß. Vor allem auch deshalb, weil ich in der Classic Familie viele neue tolle Freunde gefunden habe... und ich bin schon auf der Spur nach einer weiteren ganz besonderen PUCH ☺.



Peter Sifkovits, Isny 2017



Peter Sifkovits Safari 1985



Peter Sifkovits's Puchsammlung



Peter Sifkovits, Senning 2017





Jahreshauptversammlung und Meisterehrung 2017

Obmann Alfred Steinwider berichtete von aktuell 143 Mitgliedern und den Vereins-Aktivitäten des abgelaufenen Jahres. Sportwart Wernfried Kogler berichtete von den sechs Classic Enduro Bewerben und den Ergebnissen der ESA Mitglieder. Elisabeth Petautschnig brachte den Kassenbericht, nach dem Bericht der Prüfer Johann Kaiser und Walter Stibora, wurde dem Vorstand die Entlastung erteilt. Obmann Stv. Jürgen Wurzer nahm die Meisterehrung vor. **Youngtimer:** 1. Johann Kaiser, 93 Punkte, 2. Peter Bous 74 P, 3. Kurt Winkler 69 P, 4. Hermann Baueregger 62 P, 5. Alexander Bous 57 P. **Oldtimer:** 1. Erwin Heinrich 92 Punkte, 2. Emanuel Strolz 72 P. 3. Johann Schermann 64 P, Gerhard Trabert 47 P, 5. Wolfgang Hafenscher 44,5 P.

ESA Ehrenpokal 2017 Roland Kocher – „Ein Leben für den Motorsport“, so fasste Jürgen Wurzer in seiner Laudatio zusammen. Mit 20 Jahren fuhr Roland auf der Avus Berlin auf DKW sein erstes Tourenwagen Rennen. In den 70er Jahren nahm Roland erfolgreich an Geländewertungsfahrten teil, fuhr Autosloms, bei den Six Days 1976 warf ihn am 5. Tag ein technischer Defekt aus dem Bewerb. In den 80ern fuhr er auf Citroen und Vauxhall Berg- und Rundstrecken- Rennen. Er organisierte mit Ekkehard Schipper 1988 den Enduro EM Lauf Weisskirchen. War Obmann der ÖAMTC Ortsgruppe Judenburg, ist Obmann Stv. des DKW-Clubs Österreich, ist im Vorstand des Puch Museums Judenburg und seit Beginn der Classic Enduro Mühlen Rennsprecher. Seit 27 Jahren fährt Roland mit seinen Freunden und seit zwei Jahren auch mit den ESA Mitgliedern, in die Toskana zum Enduro Fahren. Kennt dort jeden Stein, jede Kurve, auch die Kurven der diversen Restaurantbesitzerinnen sind ihm wohl bekannt! Routine und Erfahrung kompensieren sein Alter, es ist eine Freude, ihn auf seiner Enduro leichtfüßig, elegant mit unendlicher Ausdauer fahren zu sehen. Ein würdiger Empfänger des ESA Ehrenpreises.



Meister 2017: Erwin Heinrich, Johann Kaiser, Hans Schermann, Kurt Winkler



ESA Ehrenpokal für Roland Kocher

29. Neumarkter Wertungsfahrt – KTM Walzer Classic Enduro 28/29 April 2018

Die Ausschreibung zum Rennen ist seit Anfang Februar auf der homepage unter www.walzer.cc veröffentlicht. Das Rennen ist mit 70 Fahrern limitiert und behördlich genehmigt. Daher die Bitte an alle Mitglieder die an den Start gehen möchten, mit der Nennung nicht zulange zuzuwarten. Offizieller Nennschluss ist der 10. April 2018.



Foto: Start/Ziel, Fahrerlager und Sonderprüfung, ist wie 2016 im Neumarkter Ortsteil See



Toscana Enduro Tage mit Tourguide Roland Kocher

Dank Zusage von Roland finden bei entsprechender Teilnehmerzahl (6 bis 9 Personen) im Herbst 2018 die Toscana Enduro Tage, wieder statt.

Der genaue Termin wird mit den angemeldeten Teilnehmern abgesprochen.

Wer von den ESA Mitgliedern dabei sein möchte, bitte sich mit Roland in Verbindung setzen.

Tel: 0676/3383628 oder E-Mail: roland.kocher@gmx.at



Foto Teilnehmer 2017

Runde Geburtstage haben gefeiert:

Unser **Vorstandsmitglied Walter Feiel** feierte Ende des Jahres 2017 seinen **60. Geburtstag**. Der ESA Vorstand gratulierte ihm anlässlich eines Jahresabschlussessens auf der Tonnerhütte, herzlichst.



Ende Jänner feierte unser Mitglied und **Motorsport Journalist Nummer 1** der Obersteiermark, Hans Georg Ainerdinger seinen 75. Geburtstag. Für den Verein gratulierten und dankten für seine stetige Berichterstattung unserer Vereinsarbeit in den Lokalzeitungen des Murtales, Alfred Steinwider, Walter Feiel und Roland Kocher



Classic Enduro Termine 2018

27./28. April	29. Neumarkter Wertungsfahrt
2. Juni	15. Klassik Geländefahrt Schönebeck DE
30. Juni	Rund um Zschopau DE
22. Juli	Rund um die hohe Aßlitz DE
19. August	49 Geländefahrt Sulzbach/Rosenberg DE
22. September	4. Classic Sprintenduro Senning
5./7. Oktober	ISDE Revival Elba

www.walzer.cc
www.msc-schoenebeck.de
www.classic-enduro-zschopau.de
www.amc-sonnefeld.de
www.amc-sulzbach-rosenberg.de
www.endurosenioren.at
www.itde2018.com

Mitgliedsbeiträge / Werbeeinschaltungen

Danke an alle Mitglieder, die den Mitgliedsbeitrag für 2018 eingezahlt haben. Bei den wenigen, wo der Betrag noch ausständig ist, haben wir dem Info einen Erlagschein beigelegt. Danke!!!

Ein herzliches Danke auch unseren Internet Homepage Sponsoren, wir wünschen allen viel Erfolg mit ihrer Werbeeinschaltung.

Die Vereinskassiererin Elisabeth Petautschnig

Redaktionsschluss

für Beiträge und Inserate für die Mitgliederinfo Nr. 10 ist der 1. Oktober 2018.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten
Verein Senioren Enduro Österreich
Ansprechpartner: Alfred Steinwider
alfred@endurosenioren.at
8822 Mühlen 38, Österreich